Enthüllt eure Lebensbestimmung

…durch diese 15 Fragen

geschrieben von Stevie P, gefunden bei in5d.com, übersetzt von Plejade und Antares

Ihr kamt her aus einem bestimmten Grund, nicht wahr?

Ihr könnt es tief in eurem Wesen spüren.

Euer Leben ist unvorstellbar bedeutungsvoll. Ihr kamt hier auf die Erde aus einem bestimmten Zweck. Welcher Zweck das ist, müsst ihr selbst aufdecken (und erschaffen). Es ist ein abenteuerliches Streben von der Wiege bis zum Grab. Das ist es, was das Leben lebenswert macht.

Es ist in jedem von uns eine tiefe Sehnsucht nach diesem tiefsitzenden Lebenszweck. Wenn die Menschen erfahren, was es ist, werden sie zu einer nicht aufzuhaltenden Kraft. Dann steht

absolut nichts mehr zwischen ihnen und der Manifestation ihrer Bestimmung.

Wie enthüllt man seine Lebensbestimmung? Ich kann euch nicht genau sagen wie, da es von Mensch zu Mensch unglaublich unterschiedlich ist, doch ich kann euch mit den Werkzeugen ausstatten, dass ihr euch selbst durch diese Reise hindurchführen könnt. Eure Zweckbestimmung ist auch nicht feststehend. Sie kann sich sehr wohl verändern und im Verlauf eures Lebens entwickeln.
Heraklit traf den Nagel auf den Kopf, als er sagte: „Kein Mensch setzt seinen Fuß zweimal in den gleichen Fluss, denn es ist nicht mehr derselbe Fluss und er ist auch nicht mehr derselbe Mensch."

Fragt…und ihr werdet Antwort erhalten…

Hier sind 15 Fragen, die ihr euch stellen könnt, die euch auf eure Lebensbestimmung hin ausrichten:

1. Was gibt mir Energie?
Aktivitäten, die mit dir im Einklang sind, geben dir Energie. Andererseits werden Aktivitäten, die nicht mit dir in Resonanz sind, dich aussaugen. Sei wachsam und nutze deinen Energiepegel als Führung.

2. Was begeistert mich?
Dies ist eine weitaus bessere Frage als das lauwarme „Was ist meine Leidenschaft". Begeisterung ist für jeden leicht wahrzunehmen. Das Lustige daran ist, dass du herausfindest, was du leidenschaftlich gerne tust, indem du einfach darauf achtest, was dich begeistert.

„Die Frage, die du dir stellen solltest, lautet nicht „Was will ich?" oder „Was sind meine Ziele?", sondern „Was würde mich begeistern?" – Tim Ferries

3. Welche Ideen kommen mir unter der Dusche?
Die Dusche ist wohl der entspannendste Teil Deines täglichen Lebens. Inspiration kommt, wenn du entspannt bist, denn da bist du am meisten empfänglich. Sei also wachsam, welche Eingebung zu dir kommt, während du gerade so frisch und sauber wirst.

4. Was fragen mich die Leute immer wieder?
Welche Ratschläge suchen sich andere immer wieder bei mir? Dies zeigt dir deinen Wert, den du potentiell für die Welt im Allgemeinen hast.

5. Welche Art von Konversation führe ich mit meinen mir am nächsten Stehenden?
In welches Thema vertiefst du dich in Gesprächen mit deinen Lieben? Welche Informationen teilst du mit den Menschen, die dir besonders am Herzen liegen? Über was sprichst du, wenn du „Du selbst bist"?

6. Wie verbringe ich meine Freizeit?
Handlungen diktieren, wo die Prioritäten liegen.

7. Über welche Themen lese ich regelmäßig?
Eine deutliche Richtungsanzeige, Licht auf deine größten Interessen zu werfen.

8. Welche immer wiederkehrenden Träume habe ich?
Die Themen in deinen Träumen enthüllen eine Menge über dein Unterbewusstsein. Schaue nach der Bedeutung deiner Träume, um besser erfassen zu können, welch esoterische Weisheit dahintersteckt.

9. Bei welchen Lebenserfahrungen habe ich mich am meisten lebendig gefühlt?
Ein anderer Weg, deiner Begeisterung zu folgen.

10. Welche besonderen Interessen oder Fähigkeiten hatte ich als kleines Kind?
Wenn du dich nur noch verschwommen erinnerst, frage deine Eltern, um dir klarer zu werden. Diese Frage wird eine Menge über deine dir innewohnenden Fähigkeiten und Interessen offenbaren, die vor deiner gesellschaftlichen Konditionierung bestanden.

11. Was würde ich tun, wenn das Thema Geld nicht existierte?

*Die sinngemässe Übersetzung des Video ist unter dem Beitrag zu finden.**

12. Was würde ich tun, wenn ich mich zu absolut 100 % nicht darum sorgen würde, was andere Leute denken?
Wie bei der Frage ums Geld ist es wichtig, dich zu fragen, was du tun würdest, wenn es keine Limitierungen gäbe. Wenn du völlig frei wärst, was würdest du also tun?

13. Was steht bei mir auf meiner ganz persönlichen Wunschliste?
Was ist für mich das Wichtigste? Welche Dinge schaffen in mir, wenn erfüllt, eine tiefe Zufriedenheit in mir? Ganz gewiss werden dich diese hinführen zu deinem Lebenszweck.

14. Welche Themen kann ich zusammenbringen, um mir meine eigene besondere Nische zu schaffen?
Wie mixt man diverse Themen zusammen, um sich sein eigenes einzigartiges Lebensmosaik zu schaffen? Ein großartiges Beispiel, das James Altucher anwendete, war jemand, der Basketball und Statistiken mochte. Wenn man es nicht bis zur NBA schafft (was bei der Mehrheit der Menschen so sein wird), dann kann man seine Interessen an Basketball und Statistiken so zusammenbringen, dass man sich sein eigenes einzigartiges Meisterwerk einer Verschmelzung schafft.

15. Müsstest du ein kurzes „Über mich“ (1-2 Sätze) schreiben, in dem du die ideale Version von Dir selbst beschreibst, wie würde die aussehen?
Ich frage mich das nun schon wiederholt seit einiger Zeit. Was haben mir diese Fragen bis jetzt gezeigt? Nun, alle Zeichen deuten auf Schreiben und Poesie als Hauptteil meines Lebenszwecks (zumindest für dieses Kapitel meines Lebens). Warum? Weil ich fasziniert bin von der Komplexität/den Feinheiten der englischen Sprache. Ich habe auch eine schon krankhafte Obsession für superlyrischen Hip Hop und den brennenden Wunsch zu lesen, so als wenn alle Bücher der Welt das Schicksal der Bibliothek von Alexandria erleiden müssten. Dazu begeistert mich das Schreiben an sich. Deswegen kann ich täglich üben, neue Ideen versprühen und mich kontinuierlich verbessern. Kombiniere ich das mit meinen anderen weit gestreuten Interessen (Gesundheit, Fitness, Spiritualität, Meditation, Philosophie, Psychologie, Selbstverbesserung, Geschichte, allgemeine Alltags- und Lebensbewältigung „lifehacking“, Wandern, Reisen und Kochen, um ein paar zu nennen), dann habe ich einen gestaffelten Vorrat

an Rohmaterial, um es in verdauliche Poesie und Prosa zu destillieren. Ich fand heraus, dass alles, was ich gerne „absorbiere“, beiträgt zu meiner Schreibfertigkeit. Deswegen tue ich, was ich tue. Fragt euch kontinuierlich diese offenbarenden Fragen und es wird sich euch eure Lebensbestimmung enthüllen und euch gleichermaßen helfen, diese zu verwirklichen.

Mit mehr Macht, als Dein Verstand erfassen kann
kamst Du her aus einem bestimmten Grund
Du bist ein Heiler, glaube es
die Erde ruft nach einer neuen Zeit
Nutze dieses wunderbare Zeitalter
Kreiere eine eindrucksvolle Seite
im Buch der Liebe und des Lebens
Erhebe Dich leichtherzig über Zwietracht
Denn Dein Wesen ist entscheidend
Bitte, begib Dich in Dein wahres Potential

*Habe Freude an Deiner Bestimmung genannt **Leben**.*

Videotext:

Was macht dich reich, welche Art von Umfeld würdest du mögen?
Das bringe ich oftmals als gedankliche Idee bei meinen Studenten an.
Sie kommen zu mir und sagen, gut, wir werden vom College gehen und kaum eine blasse Ahnung haben, was wir dann tun möchten.
So stelle ich ihnen die Frage, was würdet ihr am liebsten tun, wenn Geld keine Rolle spielt?
Womit würdet ihr es wirklich geniessen, euer Leben zu verbringen?
Es ist so verblüffend, wenn wir die Probleme des Bildungssystems zur Seite legen, dann sagen die Schüler, wir möchten Maler werden, Schriftsteller oder Poet. Doch nicht jeder kann dadurch sein Geld verdienen, meinen sie.
Sie sagen, ich würde lieber weiter draussen wohnen und Pferde reiten, eine Reitschule eröffnen.
Also, was möchtet ihr machen?
Wenn wir letztendlich darauf zurückkommen, was der Einzelne wirklich gerne tun möchte, sage ich zu ihm…Dann mach das und Vergiss das Geld.
Weil, wenn du sagst, dass es das Wichtigste ist, Geld zu verdienen,
wirst du in deinem Leben nur vollkommen deine Zeit verschwenden.
Du tust dann nur Dinge, die du überhaupt nicht gerne machst.
Weil du angewiesen wurdest, so zu leben und die Dinge zu tun, die dir keinerlei Freude bereiten.
Das ist echt dämlich.

Es ist besser ein kurzes Leben zu haben, das voller Erlebnisse ist, die du tatsächlich liebst zu tun,
als eine langes Leben in kümmerlicher Weise zu führen.
Und nach alledem, wenn du wirklich tust, was dir liegt, ist alles andere egal.
Vielleicht kannst du auch ein Meister darin werden und es in der besten Weise tun, die dir möglich ist. Das funktioniert sicher!
Mach dir nicht so viele Sorgen, jeder ist an irgendetwas interessiert und du findest es heraus.
Es ist wirklich unsinnig, deine Zeit mit Dingen zu verbringen, die du nicht magst – nur weil es

jemand so angewiesen hat und auch noch deine Kinder dazu zu erziehen, es ebenso zu tun. So würden wir ihnen beibringen, die gleichen Leben zu leben, sich zu rechtfertigen und dann wiederum ihre Befriedigung darin zu finden, ihren Kindern das Gleiche zu lehren.
Welchen Sinn würde das machen?

Deshalb ist es so wichtig, sich mit dieser Frage zu beschäftigen!

Was genau möchte ich tun??
Schau dich einfach um, suche nach dem, was dich mehr zu dem Menschen macht, der du in Wirklichkeit bist.
Was ist anderen denken ist unwichtig.
Für dich ist es umwerfend. Du kannst den Funken darin sehen, etwas Neues, das bedeutend für dich sein wird.
Es berührt dich, lässt dich die ganze Nacht aufbleiben, die Stunden vergehen, während die anderen schlafen.
Du sinnierst über das, was du liebst und erfüllst die Vision mit Leben.
Du bist zu mehr geboren. Es gibt mehr als das, was bisher ist.
Was ist der grösste Wunsch, den du für dich beanspruchst?
Du bist beschenkt und voller Leidenschaft für einen guten Zweck.
Du kannst es schaffen.
Gehe damit um, was dir mitgegeben wurde, setze es in Bewegung, übernimm die Verantwortung.
Folge dem Ruf, auf dem dein Leben basiert, so dass du ihn ausfüllst, er dich bezaubert.
Dann kannst du alle Ängste, Zweifel und jeden Gegenwind bezwingen.
Bleibe stark, um zu dem emporzusteigen, als der du geschaffen wurdest und beschütze deine Herzenswünsche.